

Otto Spamer in Leipzig.

[35797]

== Freitag, den 30. August == gelangt zur Ausgabe:

Buch der Erfindungen, Gewerbe und Industrien.

Gesamtdarstellung aller Gebiete der gewerblichen und industriellen Arbeit
sowie von Weltverkehr und Weltwirtschaft.

Neunte, durchaus neubearbeitete Auflage.

Bearbeitet von:

G. Ebe, Architekt in Berlin — Architekt J. Faulwasser in Hamburg — Dr. L. Grunmach, Prof. a. d. techn. Hochschule in Charlottenburg — S. Hermen, Oberbetriebsinspektor a. d. Reichsdruckerei in Berlin — Dr. A. Miethe — Buchdrucker-Oberfaktor C. Müller in Leipzig — P. Rowald, Stadtbauinspektor in Hannover — Dr. H. Schadwill, Regierungsrat am kais. Patentamt in Berlin — Dr. M. Schmid, Prof. a. d. techn. Hochschule in Aachen — Dr. H. Schurz, Direktor des Handelsgeographischen Museums in Bremen — Dr. H. Settegast, Prof. a. d. Universität in Leipzig — E. Treptow, Prof. a. d. Bergakademie in Freiberg — A. Wilke, Ingenieur für Elektrotechnik in Hannover — Dr. F. Wüst, Lehrer a. d. Hüttenkunde in Duisburg — und vielen anderen Fachmännern ersten Ranges.

Vollständig in 10 Bänden, geheftet je 8 *M.*; in Halbfranz gebunden je 10 *M.*

Auch in 160 Heften zu je 50 *S.* — oder in 400 wöchentlich erscheinenden Lieferungen zu je 20 *S.* beziehbar.
Mit 6000 Original-Illustrationen u. farbigen Tafeln in Chromodruck.

Heft 1.

Inhalt des 1. Heftes:

1) Ausführlicher Prospekt, 12 Seiten mit 8 Illustrationen:

1. Blick auf das Gußstahlwerk von Fried. Krupp in Essen. — 2. Inneres einer mechanischen Weberei (aus Band VIII). — 3. Hochofenanlage zu Königshütte in Schlesien (aus Band V). — 4. Montierwerkstatt des Stahlwerks von Jackson & Co. in Salford (aus Band V). — 5. Das Bessemerwerk der Gußstahlfabrik von Fried. Krupp in Essen (zweiseitiges Bild aus Band VI). — 6. Inneres einer Rübenzuckerfabrik (aus Band V). — 7. Durchschnitt durch eine pneumatische Mälzerei, erbaut durch die Maschinenfabrik Germania in Chemnitz (aus Band IV). — 8. Kohlenschüttkan im Freihafen zu Bremen, ausgeführt von C. Doppe, Berlin (aus Band IX).

2) Chromotafel in 9 Farben:

Holzhaus in Braunschweig, „Am Sack“ No. 5. Frührenaissance mit Bemalung. (Ausgeführt durch die Kunstanstalt Trommer & Grundmann in Leipzig.)

3) Doppeltafel:

Das Wasserwerk der Stadt Hannover. Erbaut in den Jahren 1876 bis 1878 vom Oberbaurat a. D. Berg, Stadtbaurat.

4) Bogen 1 bis 5 des ersten Bandes, enthaltend: Entwicklungsgang und Bildungsmittel der Menschheit.

Einleitung von Dr. Heinrich Schurz. Mit 43 Abbildungen, von denen ein großer Teil im besonderen Auftrage der Redaktion des „Buches der Erfindungen, Gewerbe und Industrien“ nach den Originalen in deutschen Museen aufgenommen und hier zum erstenmal veröffentlicht werden.

Aus vorstehender Inhaltsangabe des ersten Heftes werden Sie die große Reichhaltigkeit desselben erkennen. Da außerdem nicht nur die textliche Behandlung eine vorzügliche ist, sondern auch bei aller Sachlichkeit für eine künstlerische Ausführung der Illustrationen, überhaupt eine vornehme Ausstattung Sorge getragen ist, so werden Sie bei reger Verwendung die größten Erfolge erzielen können, zumal wenn Sie darauf hinweisen, daß das Werk die industriellen Fortschritte aller Kulturländer in eingehender Weise berücksichtigen wird, den Mittelpunkt der Darstellung aber die nationale deutsche Industrie, sowie die Oesterreich-Ungarns und der Schweiz bilden wird.

Das von allen Seiten in großen Massen bestellte Vertriebsmaterial werde ich, so großen Kostenaufwand dasselbe auch verursacht hat, meist ungefürt liefern, rechne aber zuversichtlich und zwar im gemeinsamen Interesse auf gewissenhafte, zweckdienliche Verwendung.

Das Absatzfeld ist ein thatsächlich unbegrenztes, der Erfolg ein sicherer; ich bitte Sie daher, eine umfassende Ansichtsversendung vorzunehmen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 22. August 1895.

Otto Spamer.